

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
1 Einleitung: Auf dem Weg zum Volksentscheid auf Bundesebene?	11
2 Repräsentative Demokratie versus direkte Demokratie: Begriffliche Vorklärungen	20
3 Ein unaufhaltsamer Trend? Das Verlangen nach mehr direkter Demokratie und der tatsächliche Bedeutungsanstieg der Volksrechte	32
4 Mehr Demokratie durch mehr direkte Demokratie?	43
5 Typologische Ausprägung, systemische Einordnung und internationale Verbreitung der direktdemokratischen Verfahren	52
6 Direkte Demokratie in der deutschen Verfassungsgeschichte: Die pfadabhängige Grundentscheidung für das Volksgesetzgebungsmodell	69
7 Probleme der verfassungsrechtlichen Ausgestaltung	84
Ausschlussgegenstände	86
Quoren	89
Sonstige Regelungen	95
Verbindlichkeit der volksbeschlossenen Gesetze	99
8 Zur Praxis der direkten Demokratie in den deutschen Ländern	102
Parteienwettbewerb	112
Konsenswirkungen	115
Mehrheits-/Minderheitsproblem	117
9 Perspektiven der verfassungspolitischen Entwicklung	119
10 Direktdemokratische Verfahren ins Grundgesetz? Bisherige Vorstöße und Vorschläge der Parteien	137
11 Warum die Volksgesetzgebung für den Bund nicht geeignet ist	149
Verfassungsstaatlichkeit	153
Parlamentarisches System	155
Mitwirkung der Länder	158
12 Welche Alternativen gibt es?	161

Zusammenfassende Thesen	171
Literatur	177
Abbildungsverzeichnis	183